

Pandemie fordert das Rote Kreuz massiv

Alleine die Einsätze an Teststationen und Testzentren schlagen mit 6.555 Stunden zu Buche

Von unserer Mitarbeiterin
Ursula Klöpfer

Bühl. Die Corona-Pandemie hat auch den Kreisverband Bühl-Achern des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in diesem und im vergangenen Jahr in hohem Maße gefordert. Laut Vorstand Felix Brenneisen wurden in dieser Zeit mehrere wichtige Dinge angestoßen – beispielsweise bei der Modernisierung der Flotte, der Digitalisierung, bei Investitionen in Gebäude und Rettungswachen.

”

Wir sind stolz,
so eine Mannschaft hinter
uns zu haben.

Felix Brenneisen
Vorstand

Im Pressegespräch wird deutlich, mit welchen enormen Herausforderungen die Kräfte des DRK in der Pandemie zu kämpfen hatten und haben. Vorstand Felix Brenneisen, Kreisbereitschaftsleiter Martin Stiebitz und Josef Steinel, Vorsitzender Fachausschuss Ehrenamtliche Dienste, zollen vor allem den freiwilligen Helfern viel Lob. „Dieses unglaublich große Engagement muss einfach gewürdigt werden“, sagt Stiebitz mit Nachdruck. Freiwillige Hilfe sei nicht selbstverständlich. „Wir sind stolz, so eine Mannschaft hinter uns zu haben“, fügt Brenneisen hinzu.

Die Zahlen beeindrucken: So waren im Zeitraum vom ersten Dezember 2020 bis September 2021 mobile Impfteams mit insgesamt 5.300 Stunden im Einsatz – in Zusammenarbeit der Kreisverbände Bühl-Achern und Rastatt. Rund 7.000 Kilometer wurden dabei zurückgelegt. Die Einsätze an 23 Teststationen und Testzentren schlagen mit 6.555 Stunden



Ziehen Bilanz: Vorstand Felix Brenneisen, Nicole Vogler (stellvertretende Vorsitzende Kreisausschuss), Martin Stiebitz (Kreisbereitschaftsleitung) und Josef Steinel (Vorsitzender Fachausschuss Ehrenamtliche Dienste, von links)
Foto: Ursula Klöpfer

zu Buche. Auch hier waren 162 Helfer dabei. „Ohne das Ehrenamt wäre die Bewältigung dieser großen Aufgaben, die derzeit auf uns einprasseln, nicht möglich gewesen. Wir danken auch den Arbeitgebern, die ihren Mitarbeitern diese Einsätze ermöglichen“, sagt Brenneisen. Als Dankeschön habe der Kreisverband bei einem Helferfest jene bedacht, die sich in der Pandemiebekämpfung durch

ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet hätten und dabei 20 Personen Ehrengewürden überreicht.

Auch an anderen Brennpunkten war der DRK-Kreisverband Bühl-Achern im Einsatz. Genannt werden muss hier die Hochwasserkatastrophe in Ahrweiler, bei der die Einsatzkräfte des KV im Verbund mit zahlreichen Einheiten des Bevölkerungsschutzes Helfer der ersten

Stunde waren. Auch heute ist erneut ein Mitarbeiter des DRK im Ahrtal.

Tag für Tag stemmen rund 450 haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter in Pflege, Rettungsdienst, Sozialarbeit und Verwaltung das Tagesgeschäft. Ein neuer Meilenstein in der Pflege wurde mit der Eröffnung der Tagespflegeeinrichtung mit 16 Tagespflegeplätzen im Mai in der Bühler Rheinstraße erreicht. Auch der

Hausnotruf mit 1.000 Hausnotrufkunden gewinne, so Brenneisen, immer mehr an Bedeutung.

Einen besonderen Schwerpunkt legt das Deutsche Rote Kreuz auf die Ausbildung des Nachwuchses. Derzeit erlernen neun Auszubildende einen Pflegeberuf, sei es in der drei- oder einjährigen Pflegeausbildung. Auch der Rettungsdienst bietet zwölf Ausbildungsplätze zum Notfallsanitäter pro Jahr an. Im Moment werden insgesamt 36 Notfallsanitäter ausgebildet.

”

Dieses Engagement
muss einfach gewürdigt
werden.

Martin Stiebitz
Kreisbereitschaftsleiter

Um die Qualitätsstandards einzuhalten, sind Investitionen nötig. Bis 2023 steht daher die Erweiterung und Modernisierung der Fahrzeuge (Rettungswagen, Krankentransporte und Noteinsatzfahrzeuge) auf dem Plan. Auch ein einheitlicher Auftritt in Rettungsdienst und Pflege verursacht hohe Kosten und wird im ersten Quartal 2022 umgesetzt. Räumliche und logistische Veränderungen sowie die Planung und Anpassung an zukünftige Veränderungen der Kliniklandschaft stehen ebenfalls im Zentrum der nächsten Monate und Jahre. Sei es die Neuorganisation, Renovierung oder Erweiterung der Rettungswachen oder die Digitalfunk-Umstellung aller Fahrzeuge im Rettungsdienst.

Service

Das DRK fährt seine Schnellteststationen wieder hoch. Termine können gebucht werden unter <https://schnelltest-drk-buehl-achern.probatix.de>.